

Digitales Brandenburg

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

Das Spruchbuch nach Saadja

Bondi, Jonas

Halle, 1888

Capitel V.

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-936

Capitel V.

V. 4. כאלעלקם — כלענה

V. 5. ונהמת — ותנדם „und du bereuest.“

V. 19. ואלאילה דאת אלמחבה ואלועלה דאת אלהואדה תדיאהא
ירויאנך פי כל וקת ובחבהא תמהג דאימא.

„Und die liebevolle Hindin und die anmuthsvolle Gemse ihre Brüste werden dich zu jeder Zeit erquicken und an ihrer Liebe wirst du dich immer ergötzen“ (eigentlich saugen). So übersetzen A und B; S und T geben תשנה mit תסרו.

Im Commentar bezieht S. den Vers auf die rechtmässig angetraute Frau. Die beiden Thiere seien zum Beispiel gewählt, weil sie erlaubt und schön seien¹⁾.

Auch V. 20. übersetzen A B תשנה mit תמהג und S T mit תסרו.

V. 23. יגלט übersetzen alle Handschriften ישנה.

Capitel VI.

V. 3. פאצנע בלה בני ואנג אד קד הצלת פי כף צאחבך
אדהב תמהל וארגבה.

„So schaffe einen Ausweg und rette dich, wenn du dich schon in der Hand deines Genossen befindest; gehe weg, sei geduldig und erbitte ihn.“

Wort dreimal, Landauer leitet es vom Syrischen her. S. seine Einleitung p. XIII. Ps. 58, 3 überzsetzt S. nach cod. T. ופי בלד צלם אירכם תוכוה.

¹⁾ Die Uebersetzung תמהג ist durch den Doppelsinn des Wortes sehr treffend; da es mit der Bedeutung „saugen“ das Bild gut fortsetzt, und die Bedeutung „inire“ (puellam) den Sinn giebt, den S. beabsichtigt. Eine andere Begründung als aus dem Zusammenhang konnte ich freilich für die Uebersetzung nicht finden. Ps. 20, 1 überzsetzt auch cod. T. מהג. Für S. Auffassung vgl. Kitâb al-Amânât 10^{te} Abhandl. p. 297.